Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

"Ich war richtig neugierig auf das neue Schulfach Französisch

"Ich war gespannt auf das neue Jahresmotto und schaute den in die Luft steigenden Ballons lange nach

"Der Herbstbummel hat mir sehr gut gefallen

"Der erste Schultag war für mich besonders, ich war ziemlich nervös

3. Oktober 2023

Liebe Eltern

Einige dieser Informationen sind Ihnen bereits bekannt. Dennoch bitte ich Sie um das Lesen der folgenden Zeilen. Der Grund liegt auf der Hand: Es geht um nichts Geringeres als um das Wohl Ihres Kindes! Dazu gehören das Gesundsein ebenso wie die Ausrüstung für den Schulweg.

GESUND UNTERWEGS ...

Ernährung

Hat erfolgreiches Lernen etwas mit Ernährung zu tun? Und wie! Indem Sie dafür besorgt sind, dass Ihr Kind (reichlich) frühstückt und sich in der Pause mit einem gesunden Znüni (Früchte, Gemüse, Vollkornprodukte, ...) verpflegen kann, leisten Sie einen zentralen Beitrag für die Konzentrationsfähigkeit, das Wohlbefinden und somit auch für den Lernerfolg Ihres Kindes. Süsse Pausenriegel, Süssigkeiten, Chips oder Süssgetränke sind als Znüni nicht geeignet. Der Zucker ist nicht nur schädlich für die Zähne, er liefert auch nur für kurze Zeit Energie.

Digitale Geräte

Auch an der PS VSBB scheint die Smartwatch Einzug zu halten. Dieses Teil ist weit mehr als eine Uhr. Telefonanrufe in der Pause und Ablenkung im Unterricht erachten wir in unserem Schulalltag weder als zielführend noch als sinnvoll. Demzufolge bleiben diese, wie auch andere digitale Geräte, bitte zuhause. Wir zählen auf Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Bewegung

Lebhafte Kinder, insbesondere diejenigen, die täglich mehr als eine Stunde körperlich aktiv sind, haben laut Forschern der Universität Basel niedrigere Cortisolwerte. Es scheint, so die Wissenschaftler, dass aktive Kinder somit weniger gestresst sind oder mit Stress besser umgehen können. Beides ist im Schulalltag nützlich.

Miteinander

Ein „gesundes“ Miteinander? Wie sieht denn ein solches überhaupt aus? Welche Werte leben wir und welches Verhalten fördern und fordern wir? Das sind gewichtige Themen, die im PS VSBB Schulalltag auf verschiedenen Ebenen verankert sind und viel Raum einnehmen. Prävention gehört genauso dazu, wie die Auseinandersetzung mit den Alltagsgeschehnissen. Eine vielfältige, interessante Aufgabe, die gelegentlich auch sehr herausfordernd und anspruchsvoll sein kann. Manchmal gehört der Einbezug von externen Fachpersonen dazu.

Unsere Grundhaltung zum sozialen Lernen ist:

- Unsere Schule ist ein Ort des Lebens und Lernens. **Fehler machen und Grenzen suchen gehören dazu**.
- **Wir schauen hin und thematisieren im Team und im Klassenverband** den Erfolg genauso wie Schwierigkeiten.
- Wir wissen, dass anspruchsvolle Situationen ein massgeschneidertes Vorgehen erfordern.

Unsere Erkenntnisse sind:

- Wir alle wünschen uns Lösungen, die rasch und nachhaltig wirken. Manchmal bleibt es ein Wunsch. Das Angehen ist oft mit einer Wegsuche oder einem Abwägen verbunden. Sogenannt „pfannenfertige Rezepte“ sind meist wenig hilfreich.
- Gewisse Schwierigkeiten tauchen bei allem Engagement immer wieder auf. Dann ist oft ein langer Schnauf, Geduld oder das Erkennen von systembedingten Grenzen gefragt.
- Interessant ist, dass die Kinder sich oft im Nachhinein präzise einschätzen können und genau wissen, was richtig oder was falsch war. Die Impulssteuerung im entscheidenden Moment bleibt dennoch herausfordernd.
- Für eine positive Entwicklung brauchen die Kinder klare, wohlwollende Erwachsene, die ihnen den Weg zeigen ..., **und wir brauchen Sie als verlässliche und unterstützende Partner in der gemeinsamen Verantwortung**.

SICHERHEIT

Unsere Kindergartenkinder und Primarschüler und Primarschülerinnen fallen gerne auf ...

... und tragen von den Herbst- bis zu den Frühlingsferien auf dem Schulweg die Leuchtweste

(23. Oktober 2023 bis 28. März 2024)

Für die Kindergartenkinder, 1. Klässler und 1. Klässlerinnen gilt darüber hinaus nach den Frühlingsferien bis zu den Herbstferien die Tragepflicht des Verkehrsstreifens!

Die neuen Kindergartenkinder erhalten die Leuchtweste direkt vom Polizisten anlässlich seines Besuchs in den Kindergärten. In Berg, Mauren und Mattwil findet dieser jedoch erst nach den Herbstferien statt. Bis dahin tragen die Kindergartenkinder bitte stets den Verkehrsstreifen.

In der Beilage erhalten Sie von der «Verkehrssicherheit Thurgau» einen Wettbewerbstalon für Ihr Kind. Wenn Ihr Kind an diesem Wettbewerb teilnehmen will, so müssen die Personalien darauf ausgefüllt und der Talon in der Leuchtweste (Innenseite) verstaut werden.

BEGABTENFÖRDERUNG AUF VERSCHIEDENEN EBENEN

Die Volksschulen des Kantons Thurgau haben sich zum Ziel gesetzt, alle Kinder mit ihren unterschiedlichen Begabungen zu fördern. Das gilt für Lernende mit herausragendem Leistungspotenzial wie auch für Lernende mit besonderen Bedürfnissen. Zum einen geschieht dies im Klassenzimmer durch differenzierenden Unterricht und Unterstützung des Sonderpädagogischen Teams, zum anderen auch durch den Besuch von Sport- oder Musikklassen in anderen Schulgemeinden.

Auf kantonaler Ebene bestehen auf Januar 2024 hin folgende zwei Angebote:

Impulstage

Zielgruppe:	Begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler **ab der 5. Klasse**
Voraussetzung:	Freude und Interesse am jeweiligen Lerninhalt
Zeitpunkt:	In der unterrichtsfreien Zeit
Organisator:	Kantons- und Berufsfachschulen
Ort:	Mittel-, Berufsfachschulen oder ausserschulische Lernorte
Transport:	Liegt in der Verantwortung der Eltern
Kosten:	Die Teilnahme ist unentgeltlich. Die Transportkosten gehen zu Lasten der Eltern
Anmeldung:	ab 5. November 2023, 18:00 Uhr bis zum 18. November 2023 Online Kursanmeldung durch die Eltern: *www.bbf.tg.ch*

Man kann sich maximal für drei Angebote anmelden.

“

Schöne Gespräche auf dem Herbstbummel mit den Kindern – ein Gespräch ausserhalb des Schulzimmers auf Augenhöhe

Ateliers

Zielgruppe:	Besonders begabte und leistungswillige Schülerinnen und Schüler **ab der 3. Klasse**
Voraussetzung:	Empfehlung der Lehrperson und mit Einverständnis der Eltern. Verfassen eines Motivations- und Empfehlungsschreibens
Zeitpunkt:	Findet meist an einem Nachmittag pro Woche über die Zeit eines Semesters während der Unterrichtszeit statt
Organisator:	Koordinationsstelle BBF Begabten- und Begabungsförderung
Ort:	Mittel-, Berufsfachschulen oder ausserschulische Lernorte
Transport:	Liegt in der Verantwortung der Eltern
Kosten:	Die Teilnahme ist unentgeltlich. Die Transportkosten gehen zu Lasten der Eltern
Anmeldung:	ab 22. Oktober 2023, 18:00 Uhr bis zum 4. November 2023 Online Kursanmeldung durch die Eltern und dem Einverständnis der Schule: *www.bbf.tg.ch*

Man kann sich nur für ein Atelier anmelden.

Die Lehrpersonen werden entsprechende Kinder gezielt ansprechen, solche Angebote zu nutzen. Wir freuen uns, wenn die Kinder in der Folge das neu erworbene Wissen mit uns und der Klasse teilen.

Wenn Sie denken, dass Ihr Kind für eine Förderung in der Form des **Atelierangebotes die geeigneten Voraussetzungen mitbringt** oder Sie grundsätzliche Fragen zu den Angeboten haben, so bitten wir Sie den Kontakt zur Klassenlehrperson zu suchen.

INFORMATIONEN ZU **KLAPP**

80 % - genau so gross ist der Anteil der im KLAPP erfassten Eltern. Anlass zur Freude? Bestimmt.

Diese wird noch grösser, wenn sich A L L E registriert haben.

Wir senden allen registrierten Eltern heute Abend noch eine erste Testnachricht über Klapp. Wir danken Ihnen für die Lesebestätigung. Wer Support benötigt, melde sich bitte beim Sekretariat PS VSBB, Karin Lüscher, *primarschule@vsbb.ch* oder 071 637 66 19.

Nach den Herbstferien erfolgt wie angekündigt die Kommunikation in verschiedenen Bereichen zwischen der Schule (Lehrpersonen, Verwaltung, Sekretariat, Schulleitung) und Ihnen via KLAPP. Demzufolge entfallen herkömmliche Telefonketten, da auch dringende Meldungen via KLAPP-Nachricht mitgeteilt werden.

Ich hoffe, dass Sie mit Ihrer Familie ein paar unbeschwerte Herbstferientage geniessen können.

Freundliche Grüsse

Peter Kuhn Rey, Schulleiter PS VSBB